

Online-Fernleihe in der SWB-Verbundregion

Das BSZ stellt Bibliotheken der Verbundregion ein System zur elektronischen Aufgabe und Bearbeitung von Fernleihbestellungen zur Verfügung.

Die Online-Fernleihe bietet komfortable Bestellmöglichkeiten und schnelle Lieferung benötigter Literatur für den Benutzer. Sie gewährleistet kurze Bearbeitungs- und Lieferzeiten sowie hohe Transparenz und Benutzerfreundlichkeit.

Wie funktioniert die Online-Fernleihe?

Eine Online-Fernleihbestellung erfolgt durch die Bibliotheksmitarbeiterinnen und -mitarbeiter im Anschluss an eine Recherche in der tagesaktuellen SWB-Recherchedatenbank oder direkt über ein freies Eingabeformular, wenn im Verbund kein Treffer erzielt werden konnte.

Jede Bibliothek kann ihren individuellen Leitweg innerhalb der Verbundregion festlegen und im Fernleihsystem selbst eintragen.

Die Verfügbarkeit des gewünschten Mediums wird automatisch geprüft und die Bestellung an die betreffenden Bibliotheken weitergeleitet. Wenn das Medium im SWB nicht verfügbar ist, kann die Bestellung automatisch in andere Verbünde weitergeleitet werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, das Medium bei einer besitzenden Bibliothek vorzumerken, wenn es dort zum Zeitpunkt der Bestellung ausgeliehen ist. In welcher Bibliothek oder in welchem Verbund sich die Bestellung aktuell befindet, ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit einsehbar.

Bibliotheken können zudem die Online-Fernleihe mit Unterstützung durch das BSZ für ihre Kunden freigeben, sodass diese von jedem PC aus selbst Online-Bestellungen aufgeben können. Hierfür steht seit 2007 auch das Fernleihportal (ELEKTRA) zur Verfügung, über das in allen Verbänden und der ZDB parallel recherchiert werden kann und aus dem direkt eine Fernleihbestellung aufgegeben werden kann. Eine automatische Verfügbarkeitsrecherche gewährleistet, dass der Bestand des SWB bevorzugt behandelt wird (Regionalprinzip).

Das BSZ unterstützt alle teilnehmenden Bibliotheken und Herstellerfirmen bei der Anbindung der Lokalsysteme an die Online-Fernleihe über unterschiedliche Schnittstellen.

Wichtige Funktionen der Online-Fernleihe

- Individuelle Leitwegsteuerung innerhalb der SWB-Verbundregion
- Automatische Weiterleitung von Bestellungen in andere Verbünde
- Verfügbarkeitsrecherche im lokalen Katalog mit Recherche über die PPN (SWB-Idn).
- Weiterleitung von Bestellungen an den Zentralkatalog Baden-Württemberg
- Automatisch generierter Vormerk-Button
- Eintragen von Erledigungsfristen und Ausgabeort
- Kontaktformular für Rückfragen und Reklamationen an andere Bibliotheken
- Abrufen von Mehrfachbestellungen

Voraussetzungen für die Teilnahme

Bibliotheken benötigen für die Teilnahme an der Online-Fernleihe – falls nicht bereits vorhanden – ein Bibliothekssigel. Hierzu bitte den Fragebogen der Sigelstelle (<http://sigel.staatsbibliothek-berlin.de/sigelfb.html>) online ausfüllen oder ausdrucken und per Post oder Fax senden an: Staatsbibliothek zu Berlin, Haus 2, Abt. II E – Sigelstelle –, 10772 Berlin, Fax: (030) / 266- 2800. Hochschul-institute wenden sich bitte an die jeweilige Hochschulbibliothek.

Außerdem muss die Bibliothek zum Leihverkehr zugelassen sein. Eine Zulassung zum Leihverkehr kann beantragt werden beim BSZ Stuttgart für Bibliotheken in Baden-Württemberg und in der SLUB Dresden für Bibliotheken in Sachsen. Saarländische Bibliotheken wenden sich an das Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft in Saarbrücken. Die SWB-Verbundteilnahme ist **keine** Voraussetzung für die Teilnahme an der Online-Fernleihe.

An technischen Voraussetzungen muss in der Bibliothek lediglich ein Internet-Zugang, ein möglichst aktueller Internetbrowser sowie eine aktuelle Version des kostenlos erhältlichen Acrobat Readers von Adobe vorhanden sein.

Bibliotheken, die diese Voraussetzungen erfüllen und an der Online-Fernleihe teilnehmen möchten, füllen bitte den „Antrag auf Teilnahme an der Online-Fernleihe“ aus und reichen ihn beim BSZ in Konstanz ein. Die Bibliotheken nehmen mit der Teilnahme an der Online-Fernleihe automatisch auch am Abrechnungsverfahren der Verbünde gemäß der Leihverkehrsordnung teil.

Nähere Informationen zur Fernleihe im SWB finden Sie unter <http://www.bsz-bw.de/fernleihe>.

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Das BSZ ist eine Einrichtung des Landes Baden-Württemberg und untersteht dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Es hat die Aufgabe, Bibliotheken, Archive und Museen mit bibliografischen Daten und Dienstleistungen der elektronischen Datenverarbeitung zu versorgen.

Das Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg betreibt die **bibliografische Verbunddatenbank SWB**. Diese Datenbank enthält:

- 13 Mio. Titelsätze mit 50 Mio. Bestandsnachweisen und
- wird von über 1.200 Bibliotheken in Baden-Württemberg, dem Saarland und in Sachsen genutzt für:
 - kooperative Katalogisierung,
 - regionale Literaturrecherche,
 - automatisierte Fernleihe und Dokumentlieferung.

Das Bibliotheksservice-Zentrum unterstützt ca. 60 wissenschaftliche Bibliotheken bei der Beschaffung, Einrichtung und dem Betrieb ihrer **lokalen Bibliothekssysteme**. Diese Systeme beinhalten Erwerbung, Katalog, Ausleihe, Zeitschriftenverwaltung, Authentifizierung, Benutzerverwaltung, Mahnwesen etc. Für 47 Bibliotheken hostet das BSZ diese Systeme zentral.

Gemeinsam mit den wissenschaftlichen Bibliotheken des Landes baut das Bibliotheksservice-Zentrum die **Digitale Bibliothek** auf. Das BSZ übernimmt die Aufgabe, hierzu erforderliche Softwaresysteme zu entwickeln oder zu beschaffen und zu betreiben. Für die Einbettung in das Angebot der Bibliotheken sorgt die enge Anbindung an die Verbunddatenbank bzw. an lokale Bibliothekssysteme.

Das Bibliotheksservice-Zentrum koordiniert mit **MuSIS** (MuseumsInformationsSystem) den Aufbau eines einheitlichen Dokumentationssystems für Museen. Dazu baut das BSZ die technische Infrastruktur auf und berät die Museen bei der formalen Erfassung und inhaltlichen Erschließung ihrer Sammlungen.

Für das **Landesarchiv Baden-Württemberg** betreibt das BSZ Datenbanken, Applikations- und Webserver und unterstützt es mit technischem Knowhow sowie mit Entwicklungsarbeiten.

In bundesweiten Gremien wirkt das BSZ an der Fortschreibung der bibliothekarischen Regelwerke und an Initiativen zur Verbesserung der Literaturrecherche mit.